

WN 17.10.12

Manches Stück fand auf der Stelle einen neuen Besitzer

„Horizonte“ kann nach Annahmetag Regale wieder auffüllen

AHLEN. Mit so vielen Spendern und Besuchern hatten die Mitarbeiter von „Horizonte“ nicht gerechnet. Kaum wurde die Tür am jüngsten Annahmetag geöffnet, strömten viele Bürger in das Möbel- und Gebrauchtwarenlager an der Beckumer Straße, um gut erhaltene Sachen abzugeben. Manches Stück fand auch ganz schnell wieder einen neuen Eigentümer. Porzellan, Gläser, Töpfe, Bücher, Bilder, Spielzeug,

Kleidung, Fahrräder und vieles mehr wurde gebracht, dazu noch das eine oder andere Möbelstück. Der Hausrat ging sofort in den Sortierraum, wurde gereinigt und teilweise verpackt, um damit in den nächsten Wochen die Regale wieder nachzufüllen. Kleidung und Bücher wurden sortiert und werden ebenfalls nach und nach wieder preisgünstig angeboten. Die Fahrräder und Elektrogeräte kommen erst in die Werkstätten,

um sie aufzuarbeiten und die technische Sicherheit zu gewährleisten.

„Die Bereitschaft, unsere sozialen Projekte zu unterstützen, überrascht uns immer wieder sehr“, freut sich Geschäftsführer Dr. Ralf Thorwirth. „Ebenso freuen wir uns natürlich, wenn Teilnehmer aus unseren Projekten einen Arbeitsplatz finden, dies ist ein Hauptziel unserer gemeinnützigen Beschäftigungsprojekte.“



Alle Hände voll zu tun haben Helga Brandt, Obiageri Sylvester und Zusrüt Allahwerdiyewa bei „Horizonte“, um den gespendeten Hausrat zu putzen, zu sortieren und in die Regale zu räumen.